




**DEUTSCHLAND  
OST**

 <p>Papenkamp 2 - 6 · 23879 Mölln Telefon (04542) 801-0 Telefax (04542) 801-201</p>	Studie Nr.	8496	353
	INSTITUTS- EINTRAGUNG:		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Name und Anschrift des Befragten dürfen</li> <li>• <b>nicht</b> im Fragebogen notiert werden !</li> </ul> <p style="text-align: right;">Oktober 1998</p>	Split	2	Ost
	Adressenlisten-Nr.		
	Adressen-Nr.		
Land	Deutschland	14	
INRA-Studie Nr.	500		
	Interviewer-Nr.		

**Dieser Fragebogen ist vertraulich und darf nicht aus der Hand gegeben werden.**

**Das gesamte Interview ist mit allen Fragen in einem persönlichen Gespräch mit dem Befragten durchzuführen. Keineswegs darf die Befragung telefonisch durchgeführt werden oder der Fragebogen dem Befragten zum Selbstauffüllen überlassen werden, es sei denn, für einzelne Fragen ist dies im Fragebogen durch eingedruckte Anweisungen besonders geregelt.**

Guten Tag, ich komme von INRA Deutschland in Mölln. Wir führen hier eine Umfrage durch, und ich möchte Sie bitten, mir einige Fragen zu beantworten. Zuerst darf ich noch einiges allgemein zu dieser Studie, vor allem zu ihrem Sinn und Zweck sagen. Wir befragen einen repräsentativen Bevölkerungsquerschnitt. Ihre Meinung wird als repräsentativ für die Ansicht vieler berücksichtigt. Sie können sicher sein, daß dieses Interview geheim bleibt. Wir trennen Ihre Angaben im Institut so, daß man dem Interview nicht mehr ansehen kann, daß Sie es gegeben haben; in der Fachsprache heißt das, daß wir die Daten anonymisieren. Im Bericht über die Ergebnisse aller Interviews verwendet das Institut Ihre Angaben vertraulich so, daß Ihre Meinung oder was Sie sonst noch angegeben haben, als eine von mehreren Antworten zählt. Es heißt dann beispielsweise, daß 70% der Bevölkerung die eine und 30% die andere Meinung vertreten. Selbstverständlich gelten für das Institut insgesamt die strengen wissenschaftlichen Grundsätze der Markt- und Sozialforschung und die Verpflichtungen aus dem Datenschutzrecht. Das garantieren wir. Ihre Teilnahme am Interview ist freiwillig. Sind Sie damit einverstanden, daß wir in diesem Sinne mit Ihrem Interview arbeiten?

- Ja → **weiter im Interview**
- Nein → **kein Interview**

Text in dieser Schrift ist dem Befragten vorzulesen.

**Text in dieser Schrift** und **dieser Schrift** ist nur für den Interviewer bestimmt.  
Kennzeichnen der zutreffenden Antworten so ankreuzen, z.B.:

wenn falsch gekreuzt:

Ja

Ja



## EUROBAROMETER

**A** Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst und die Kinder eingeschlossen?

- |  |   |  |
|--|---|--|
| 1 <input type="checkbox"/> eine Person   | 4 <input type="checkbox"/> vier Personen  | 7 <input type="checkbox"/> sieben Personen |
| 2 <input type="checkbox"/> zwei Personen | 5 <input type="checkbox"/> fünf Personen  | 8 <input type="checkbox"/> acht Personen   |
| 3 <input type="checkbox"/> drei Personen | 6 <input type="checkbox"/> sechs Personen | 9 <input type="checkbox"/> neun Personen + |

**B** Und wie viele Personen davon sind 15 Jahre und älter?

- |  |   |  |
|--|---|--|
| 1 <input type="checkbox"/> eine Person   | 4 <input type="checkbox"/> vier Personen  | 7 <input type="checkbox"/> sieben Personen |
| 2 <input type="checkbox"/> zwei Personen | 5 <input type="checkbox"/> fünf Personen  | 8 <input type="checkbox"/> acht Personen   |
| 3 <input type="checkbox"/> drei Personen | 6 <input type="checkbox"/> sechs Personen | 9 <input type="checkbox"/> neun Personen + |

**C** Nennen Sie mir doch bitte die Vornamen dieser ... (Antwort aus Fr. B nennen) Personen und fangen Sie dabei mit der ältesten Person an.

**INT:** Vornamen unten eintragen.

Und nun sagen Sie mir bitte noch, welche Person von den genannten als nächste Geburtstag hat.

**INT:** Kreuzen Sie bitte die Person an, die, von HEUTE (Befragungstag) aus gesehen, als erste Geburtstag hat. Mit dieser Person ist die Befragung durchzuführen. Kinder unter 15 Jahren dürfen weder im Schema eingetragen, noch befragt werden.

Befragungsperson bitte ankreuzen!

Vorname Person ab 15 Jahre

<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____

**Q1** Welche Staatsangehörigkeit besitzen Sie? Nennen Sie mir bitte das Land bzw. die Länder, deren Staatsangehörigkeit Sie besitzen.

**INT:** Mehrfachnennungen möglich.

- |    |                          |                                   |                       |
|----|--------------------------|-----------------------------------|-----------------------|
| 1  | <input type="checkbox"/> | Belgien                           | } weiter mit Frage Q2 |
| 2  | <input type="checkbox"/> | Dänemark                          |                       |
| 3  | <input type="checkbox"/> | Deutschland                       |                       |
| 4  | <input type="checkbox"/> | Griechenland                      |                       |
| 5  | <input type="checkbox"/> | Spanien                           |                       |
| 6  | <input type="checkbox"/> | Frankreich                        |                       |
| 7  | <input type="checkbox"/> | Irland                            |                       |
| 8  | <input type="checkbox"/> | Italien                           |                       |
| 9  | <input type="checkbox"/> | Luxemburg                         |                       |
| 10 | <input type="checkbox"/> | Niederlande                       |                       |
| 11 | <input type="checkbox"/> | Portugal                          |                       |
| 12 | <input type="checkbox"/> | Großbritannien (inkl. Nordirland) |                       |
| 13 | <input type="checkbox"/> | Österreich                        |                       |
| 14 | <input type="checkbox"/> | Schweden                          |                       |
| 15 | <input type="checkbox"/> | Finnland                          |                       |
| 16 | <input type="checkbox"/> | andere Länder                     | } ENDE                |
| 17 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht                        |                       |

**Q2a** Welche Sprache ist Ihre Muttersprache?

INT.: Spontan antworten lassen. Antwortvorgaben nicht vorlesen. Nur EINE Nennung.

**Q2b** Einmal abgesehen von Ihrer Muttersprache: Welche Sprachen können Sie gut genug sprechen, um sich darin zu unterhalten?

INT.: Spontan antworten lassen. Antwortvorgaben nicht vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.

**Q2c** Welches sind Ihrer Meinung nach die zwei Sprachen, deren Kenntnis am nützlichsten ist, einmal abgesehen von Ihrer Muttersprache?

INT.: Spontan antworten lassen. Antwortvorgaben nicht vorlesen. Maximal ZWEI Nennungen zulassen.

	Frage Q2a	Frage Q2b	Frage Q2c
	Muttersprache (nur EINE Nennung)	spreche ich (Mehrfach- nennungen möglich)	die 2 nützlichsten (max. ZWEI Nennungen)

Dänisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Deutsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Französisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Italienisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Niederländisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Englisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spanisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Portugiesisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Griechisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schwedisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Finnisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Russisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arabisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Chinesisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Japanisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
andere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q3** Würden Sie sagen, daß Sie, wenn Sie mit Freunden zusammen sind, politische Dinge häufig, gelegentlich oder niemals diskutieren?

- |   |                          |              |   |                          |            |
|---|--------------------------|--------------|---|--------------------------|------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | häufig       | 3 | <input type="checkbox"/> | niemals    |
| 2 | <input type="checkbox"/> | gelegentlich | 4 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

**Q4** Kommt es vor, daß Sie Ihre Freunde, Ihre Arbeitskollegen oder Ihre Bekannten von einer Meinung überzeugen, auf die Sie großen Wert legen? Geschieht dies ...

INT.: Vorlesen:

- |   |                          |                       |   |                          |              |
|---|--------------------------|-----------------------|---|--------------------------|--------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... häufig,           | 4 | <input type="checkbox"/> | ... niemals? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... von Zeit zu Zeit, | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht   |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... selten oder       |   |                          |              |

**Q5** Welche Erwartungen haben Sie an das kommende Jahr? Wird 1999 besser, schlechter oder gleich sein, wenn es um folgendes geht: ...  
**INT.: Einzeln vorlesen.**

	besser	schlechter	gleich	weiß nicht
	1	2	3	4
... Ihr Leben im allgemeinen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
+ ... die wirtschaftliche Lage in Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die finanzielle Situation Ihres Haushalts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Lage auf dem Arbeitsmarkt in Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Ihre persönliche berufliche Situation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q6** Sagen Sie mir bitte anhand dieser Skala, wieviel Sie Ihrer Meinung nach über die Europäische Union, ihre Politik und ihre Institutionen wissen. Die "1" bedeutet: "weiß überhaupt nichts darüber", die 10 bedeutet "weiß sehr viel darüber". Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.  
**INT.: Skala Q6 vorlegen.**

weiß über- haupt nichts darüber	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	weiß sehr viel darüber
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1	<input type="checkbox"/>	weiß nicht									

**Q7** Wie oft sehen Sie Fernsehnachrichten?  
 Wie oft lesen Sie aktuelle Nachrichten in den Tageszeitungen?  
 Wie oft hören Sie Nachrichten im Radio?  
**INT.: Skala Q7 vorlegen.**

	jeden Tag	mehrmals in der Woche	1-2 mal in der Woche	seltener	nie	weiß nicht
	1	2	3	4	5	6
Fernsehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tageszeitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Radio	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q8** Welche der folgenden Aussagen kommt Ihrer persönlichen Meinung am nächsten?  
**INT.: Liste Q8 vorlegen UND Aussagen vorlesen. Nur EINE Nennung.**

- 1  ... ich müßte wirklich viel mehr über die Europäische Union wissen
- 2  ... ich hätte gern ein paar mehr Informationen über die Europäische Union
- 3  ... was mich betrifft, bin ich mit dem zufrieden, was ich schon weiß
- 4  weiß nicht

**Q9a** Ihrer Meinung nach: Wird der Berichterstattung über die Angelegenheiten der Europäischen Union "viel zu viel" Platz eingeräumt, "zu viel", "gerade richtig", "zu wenig" oder "viel zu wenig" Platz? Wie ist das in den Nachrichten im deutschen Fernsehen?  
**INT.: Skala Q9 vorlegen. Antwort im Schema bei Frage Q9a ankreuzen.**

**Q9b** Und wie ist das in den Nachrichten der deutschen Tageszeitungen?  
**INT.: Skala Q9 liegt noch vor. Antwort im Schema bei Frage Q9b ankreuzen.**

**Q9c** Und wie ist das in den Nachrichten der deutschen Radiosender?  
**INT.: Skala Q9 liegt noch vor. Antwort im Schema bei Frage Q9c ankreuzen.**

	viel zu viel	zu viel	gerade richtig	zu wenig	viel zu wenig	weiß nicht
	1	2	3	4	5	6
Q9a) in den Nachrichten im deutschen Fernsehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Q9b) in den Nachrichten in deutschen Tageszeitungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
+ Q9c) in den Nachrichten der deutschen Radiosender	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q10** Wie objektiv berichten Ihrer Meinung nach die deutschen Medien über die Angelegenheiten der Europäischen Union? Tun sie dieses ...

INT.: Vorlesen.

- 1  ... sehr objektiv,  
 2  ... ziemlich objektiv,  
 3  ... nicht sehr objektiv oder  
 4  ... überhaupt nicht objektiv?  
 5  weiß nicht

**Q11** Wenn Sie Informationen über die Europäische Union, ihre Politik und ihre Institutionen erhalten wollen, wie beschaffen Sie sich dann diese Informationen?

INT.: Spontan antworten lassen. Antwortvorgaben NICHT vorlesen. Mehrfachnennungen möglich. Intensiv nachfragen: Und wie noch?

- 1  auf Treffen, Veranstaltungen  
 2  in Gesprächen mit Verwandten, Freunden, Kollegen  
 3  Tageszeitungen  
 4  Wochenzeitungen, Zeitschriften  
 5  Fernsehen  
 6  Radio  
 7  Internet  
 8  Bücher, Broschüren, Informationsblätter  
 9  Informationen über Europa in Aushängen in Büchereien, Rathäusern, Bahnhöfen, Postämtern  
 10  EU-Informationsbüros, Europa-Informationszentren, Europa-Informationsstände, Europa-Bibliotheken, usw.  
 11  spezielle Informationsbüros auf Bundes- oder Landesebene  
 12  Gewerkschaften oder Berufsverbände  
 13  andere Organisationen (z.B. Verbraucherorganisationen usw.)  
 14  ein Mitglied des Europäischen Parlaments oder des Deutschen Bundestages ansprechen  
 15  sonstiges  
 16  suche nie nach solchen Informationen, kein Interesse  
 17  weiß nicht

**Q12** Ganz allgemein, wie würden Sie Informationen über die Europäische Union am liebsten bekommen?

INT.: Liste Q12 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1  als kurzes Merkblatt, das nur einen Überblick gibt  
 2  als detailliertere Broschüre  
 3  als Buch mit umfassender Beschreibung  
 4  auf Videokassette  
 5  im Internet  
 6  auf CD-ROM  
 7  über einen Computer-Terminal, der es Ihnen ermöglicht, auf Datenbanken zuzugreifen  
 8  aus dem Fernsehen  
 9  aus dem Radio  
 10  aus Tageszeitungen  
 11  aus Wochenzeitungen, Zeitschriften  
 12  ich wünsche keine Informationen über die Europäische Union (INT.: NUR falls spontan genannt!)  
 13  keines davon (INT.: NUR falls spontan genannt)  
 14  weiß nicht

**Q13** Um solche Informationen zu bekommen, wären Sie dazu bereit oder nicht, folgendes zu tun?  
INT.: Antwortvorgaben einzeln vorlesen und Antwort jeweils entsprechend ankreuzen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... auf eigene Kosten eine speziell dafür eingerichtete Telefonnummer anrufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf eigene Kosten ein Fax an eine speziell dafür eingerichtete Nummer senden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine speziell dafür eingerichtete gebührenfreie Telefonnummer anrufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein Fax gebührenfrei an eine speziell dafür eingerichtete Nummer senden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... einen Brief schreiben und an eine Person schicken, die in diesem Bereich kompetent ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein Informationsbüro der Europäischen Kommission aufsuchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein öffentliches Informationsbüro aufsuchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... einen Journalisten aufsuchen, der über europäische Angelegenheiten Bescheid weiß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Informationen über einen Computer suchen, der sich an einem öffentlichen Platz befindet (z.B. im Rathaus, in einer Bücherei, in einem Internet-Café, usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Informationen über einen Computer suchen, der sich zu Hause oder im Büro befindet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q14** Ist allgemein gesehen die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union Ihrer Meinung nach ... ?  
INT.: Vorlesen.

- 1  ... eine gute Sache,  
2  ... eine schlechte Sache oder  
3  ... weder gut noch schlecht?  
4  weiß nicht

**Q15** Hat Ihrer Meinung nach Deutschland insgesamt gesehen durch die Mitgliedschaft in der Europäischen Union Vorteile, oder ist das nicht der Fall?

- 1  Vorteile  
2  ist nicht der Fall  
3  weiß nicht

**Q16** Wenn man Ihnen morgen erzählen würde, daß die Europäische Union gescheitert ist, würden Sie es sehr bedauern, wäre es Ihnen gleichgültig oder würden Sie erleichtert sein?

- 1  sehr bedauern  
2  gleichgültig  
3  erleichtert sein  
4  weiß nicht

**Q17** Wie hoch ist Ihrer Meinung nach die gegenwärtige Geschwindigkeit, mit der Europa aufgebaut wird? Bitte schauen Sie sich diese Männchen an. Nr. 1 steht still, Nr. 7 läuft so schnell es kann. Welches Männchen entspricht Ihrer Meinung nach der gegenwärtigen Geschwindigkeit beim Aufbau Europas am besten?  
**INT.: Liste Q17 vorlegen.**

- 1  Nummer 1 steht still
- 2  Nummer 2
- 3  Nummer 3
- 4  Nummer 4
- 5  Nummer 5
- 6  Nummer 6
- 7  Nummer 7 läuft so schnell wie möglich
- 8  weiß nicht

**Q18** Und welches Männchen entspricht am besten der Geschwindigkeit, die Sie sich wünschen würden?  
**INT.: Liste Q17 liegt noch vor.**

- 1  Nummer 1 steht still
- 2  Nummer 2
- 3  Nummer 3
- 4  Nummer 4
- 5  Nummer 5
- 6  Nummer 6
- 7  Nummer 7 läuft so schnell wie möglich
- 8  weiß nicht

**Q19** Der europäische Einigungsprozeß begann vor 50 Jahren. Würden Sie sagen, daß in dieser Zeit sehr viel, ziemlich viel, sehr wenig oder überhaupt nichts hinsichtlich der europäischen Einigung erreicht wurde?  
**INT.: Nur EINE Nennung.**

- 1  sehr viel
- 2  ziemlich viel
- 3  sehr wenig
- 4  überhaupt nichts
- 5  weiß nicht

**Q20a** Ihrer Meinung nach: Wird die Europäische Union zu Beginn des nächsten Jahrhunderts eine wichtigere Rolle, eine weniger wichtige Rolle oder die gleiche Rolle wie bisher in Ihrem täglichen Leben spielen?  
**INT.: Antwort im Schema unter Frage Q20a ankreuzen.**

**Q20b** Und was wünschen Sie sich: Daß die Europäische Union zu Beginn des nächsten Jahrhunderts eine wichtigere Rolle, eine weniger wichtige Rolle oder die gleiche Rolle wie bisher in Ihrem täglichen Leben spielt?  
**INT.: Antwort im Schema unter Frage Q20b ankreuzen.**

	wichtigere Rolle	weniger wichtige Rolle	gleiche Rolle	weiß nicht
	1	2	3	4
Q20a) Erwartung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Q20b) Wunsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



**Q21a** Vor 25 Jahren bemühten sich die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, zusammen eine Reihe gemeinsamer Probleme zu lösen. Hier ist eine Liste mit einigen davon. Bitte sagen Sie mir, welches dieser Probleme Sie zur Zeit für das **wichtigste** halten.

INT.: Liste Q21 vorlegen. Nur EINE Nennung.

**Q21b** Und welches halten Sie für das **zweitwichtigste** Problem?

INT.: Liste Q21 liegt noch vor. Nur EINE Nennung.

	<u>Frage Q21a</u> das wichtigste Problem (nur EINE Nennung)	<u>Frage Q21b</u> das zweitwichtigste Problem (nur EINE Nennung)
Eine einheitliche europäische Währung einführen, die die Währungen aller Mitgliedsstaaten, einschließlich der D-Mark, ersetzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Unterschiede zwischen Regionen der Mitgliedsstaaten zu verringern, indem weniger entwickelten Regionen geholfen wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der gemeinsame Kampf gegen steigende Preise.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Koordination der Sozialpolitik der Mitgliedsstaaten auf den Gebieten Arbeit und Berufsausbildung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine gemeinsame Politik in der Energieversorgung zu erreichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Modernisierung der europäischen Landwirtschaft durch Unterstützung der produktivsten landwirtschaftlichen Betriebe und durch das Angebot von Umschulungsmaßnahmen für Personen, die sich aus der Landwirtschaft zurückziehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine gemeinsame Politik bei der Förderung wissenschaftlicher Forschung zu erreichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine gemeinsame Politik beim Umweltschutz und beim Kampf gegen Umweltverschmutzung zu erreichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine gemeinsame Politik bei der Hilfe für unterentwickelte Länder zu erreichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbraucher vor betrügerischem Verkauf und irreführender Werbung zu schützen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Europa dazu zu bringen, in Diskussionen mit den Amerikanern und den Russen mit einer Stimme zu sprechen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine wirkliche Übereinstimmung bei der Länge der schulischen Ausbildung und den Abschlüssen zu erreichen, so daß junge Leute in jedem Land der Europäischen Union studieren können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
keines dieser Probleme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q22** In der nahen Zukunft, sehen Sie sich da ...

INT.: Vorlesen. Nur EINE Nennung.

- 1  ... nur als Deutsche/r,
- 2  ... als Deutsche/r und Europäer/in,
- 3  ... als Europäer/in und Deutsche/r oder
- 4  ... nur als Europäer/in?
- 5  weiß nicht

**Q23** Stimmen Sie der folgenden Aussage voll und ganz zu, etwas zu, stimmen Sie eher nicht zu oder überhaupt nicht zu: Es gibt eine europäische kulturelle Identität, die von allen Europäern geteilt wird.

INT.: Liste Q23 vorlegen.

- 1  stimme voll und ganz zu
- 2  stimme etwas zu
- 3  stimme eher nicht zu
- 4  stimme überhaupt nicht zu
- 5  weiß nicht

**Frage Q24 entfällt!**

**Q25** Wie heißt die künftige einheitliche europäische Währung?

**INT:** Die richtige Antwort lautet "Euro". Antwort auf keinen Fall vorsagen und Befragten auch nicht in den Fragebogen schauen lassen! Kreuzen, ob Befragter die richtige Antwort "Euro" genannt hat.

- 1  Antwort ist richtig (Euro)
- 2  Antwort ist falsch
- 3  weiß nicht

**Q26** Ich lese Ihnen jetzt eine Reihe von Aussagen über die einheitliche europäische Währung, den Euro, vor. Sagen Sie mir bitte für jede dieser Aussagen, ob Sie sie für richtig oder falsch halten.

**INT:** Liste Q26 vorlegen UND vorlesen.

	richtig	falsch	weiß nicht
	1	2	3
... Der Euro wird in allen teilnehmenden Mitgliedsstaaten zum Bezahlen von Produkten und Dienstleistungen verwendet werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Diejenigen Länder, die an der einheitlichen europäischen Währung von Beginn an teilnehmen werden, sind bereits ausgewählt worden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Der Euro wird immer noch in die Währung eines anderen teilnehmenden Mitgliedsstaates umgetauscht werden müssen, um die in diesem Mitgliedsstaat gekauften Produkte und Dienstleistungen zu bezahlen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Sobald es den Euro gibt, wird es eine Europäische Zentralbank geben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Alle Mitgliedsländer der Europäischen Union werden von Beginn an am Euro teilnehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Banknoten und Münzen in Euro werden am 1. Januar 1999 eingeführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q27** Wenn im Jahr 2002 die Banknoten und Münzen in Euro eingeführt werden: Wie möchten Sie, daß dies geschieht?

**INT:** Liste Q27 vorlegen. Nur EINE Nennung zulassen.

- 1  Über Nacht, d.h. am 1. Januar 2002 wird die D-Mark vollständig aus dem Verkehr gezogen und durch den Euro ersetzt. → weiter mit Frage **Q31**
- 2  Mit einer Übergangszeit, während der man noch in D-Mark bezahlen kann, aber sein Wechselgeld in Euro erhalten kann und andersherum. → weiter mit Frage **Q28**
- 3  weiß nicht → weiter mit Frage **Q31**

**INT:** Nur stellen, wenn in Frage Q27 Position 2 gekreuzt. Sonst weiter mit Frage Q31.

**Q28** Wenn Sie zwischen den folgenden drei Möglichkeiten auswählen könnten: Wie lange sollte diese Übergangszeit Ihrer Meinung nach dauern ...

**INT:** Vorlesen. Nur EINE Nennung.

- 1  ... 1 bis 6 Wochen,
- 2  ... mehr als 6 Wochen bis 3 Monate oder
- 3  ... mehr als 3 Monate bis 6 Monate?
- 4  weiß nicht

**Fragen Q29 und Q30 entfallen!**

AN ALLE

**Q31**

Glauben Sie, daß die einheitliche europäische Währung, also der Euro, ...

INT.: Liste Q31 vorlegen UND Aussagen einzeln vorlesen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... das Wirtschaftswachstum beschleunigen wird?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... mehr Arbeitsplätze schaffen wird?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... das Einkaufen in Europa erleichtern wird, weil dann alle Preise vergleichbar sind?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Gebühren, die beim Geldwechseln in eine andere Währung anfallen, beseitigen wird?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Auslandsreisenden das Leben erleichtern wird?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Kosten für Geschäfte verringern wird, die zwischen den Mitgliedsländern der Währungsunion getätigt werden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... das Durcheinander auf dem internationalen Finanzmarkt verringern wird?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine höhere Inflation mit sich bringen wird?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... größere Schwankungen auf dem internationalen Finanzmarkt mit sich bringen wird?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... den Unterschied zwischen Arm und Reich vergrößern wird?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... mehr Nachteile als Vorteile haben wird?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... zur Folge haben wird, daß Deutschland die Kontrolle über seine Wirtschaftspolitik verliert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... zur Folge haben wird, daß Deutschland zu viel von seiner Identität verliert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... das tägliche Einkaufen schwieriger machen wird, weil die neuen Preise schwerer zu verstehen sein werden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q32**

Was meinen Sie: Wie gut sind Sie über die einheitliche europäische Währung, also den Euro, informiert? Sind Sie ...

INT.: Vorlesen.

1 <input type="checkbox"/>	... sehr gut informiert,	4 <input type="checkbox"/>	... überhaupt nicht informiert?
2 <input type="checkbox"/>	... gut informiert,	5 <input type="checkbox"/>	weiß nicht
3 <input type="checkbox"/>	... nicht sehr gut informiert oder		

**Q33**

Wo sollten Ihrer Meinung nach nützliche Informationen zur einheitlichen europäischen Währung, also zum Euro, und zur Umstellung hierauf zu bekommen sein?

INT.: Liste Q33 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1 <input type="checkbox"/>	bei Banken, Sparkassen, Versicherungen, usw.	9 <input type="checkbox"/>	im Radio
2 <input type="checkbox"/>	in Supermärkten und Geschäften	10 <input type="checkbox"/>	im Fernsehen
3 <input type="checkbox"/>	auf Ämtern	11 <input type="checkbox"/>	in Zeitungen/Zeitschriften
4 <input type="checkbox"/>	in öffentlichen Büchereien	12 <input type="checkbox"/>	bei Familienmitgliedern/Freunden
5 <input type="checkbox"/>	in Schulen und anderen Bildungseinrichtungen	13 <input type="checkbox"/>	in meinem Briefkasten
6 <input type="checkbox"/>	am Arbeitsplatz	14 <input type="checkbox"/>	über Internet, Videotext, usw.
7 <input type="checkbox"/>	bei Gewerkschaften, Berufsverbänden, usw.	15 <input type="checkbox"/>	woanders (INT.: NUR falls spontan genannt!)
8 <input type="checkbox"/>	bei Verbraucherorganisationen	16 <input type="checkbox"/>	weiß nicht

**Q34** Haben Sie irgendwelche Informationen über die einheitliche europäische Währung, den Euro, erhalten?

Falls ja: Woher?

INT.: Liste Q34 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1  nein, habe keine Informationen erhalten
- 2  ja, von einer Bank, Sparkasse, Versicherung, usw.
- 3  ja, von einem Geschäft, Supermarkt, usw.
- 4  ja, von einer Schule, Universität oder anderen Bildungs- oder Fortbildungseinrichtungen
- 5  ja, am Arbeitsplatz
- 6  ja, von einer Gewerkschaft, einem Berufsverband usw.
- 7  ja, von einer Verbraucherorganisation
- 8  ja, von der Deutschen Bundesregierung
- 9  ja, von der Landesregierung
- 10  ja, von der Gemeinde, dem Rathaus
- 11  ja, aus dem Radio
- 12  ja, aus dem Fernsehen
- 13  ja, aus Zeitungen, Zeitschriften
- 14  ja, von Familie und Freunden
- 15  ja, durch einen Brief oder eine Postwurfsendung
- 16  ja, im Internet, Videotext, usw.
- 17  sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt)
- 18  weiß nicht

**Q35** Wie ist Ihre Meinung zu den folgenden Vorschlägen? Bitte sagen Sie mir für jeden Vorschlag, ob Sie dafür oder dagegen sind.

INT.: Einzeln vorlesen. Reihenfolge der Vorschläge von Interview zu Interview ändern. Aber immer alle Vorschläge abfragen.

	dafür	dagegen	weiß nicht
	1	2	3
... Es muß eine einheitliche Währung geben, nämlich den Euro, der die D-Mark und alle anderen nationalen Währungen der Mitgliedsländer der Europäischen Union ersetzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Zusammen mit der einheitlichen europäischen Währung, dem Euro, muß es eine Europäische Zentralbank geben, die von den Mitgliedsländern unabhängig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Die Europäische Zentralbank muß sich für ihre Entscheidungen vor dem Europäischen Parlament verantworten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Die Mitgliedsländer der Europäischen Union sollten eine gemeinsame Außenpolitik gegenüber Nicht-EU-Staaten verfolgen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Die Mitgliedsländer der Europäischen Union sollten eine gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik verfolgen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Die Europäische Union sollte für jene Fragen und Probleme zuständig sein, die nicht effektiv durch die nationalen, regionalen und kommunalen Regierungen gelöst werden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Der Präsident und die Mitglieder der Europäischen Kommission müssen das Vertrauen einer Mehrheit im Europäischen Parlament besitzen. Ansonsten müssen sie zurücktreten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Die Kinder sollten in der Schule lernen, wie die Institutionen der Europäischen Union arbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Die Europäische Union muß Film- und Fernsehproduktionen in Europa fördern, um ein besseres Gleichgewicht zwischen US-amerikanischen, japanischen und europäischen Produktionen zu erreichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q36

Manche Leute meinen, daß bestimmte politische Bereiche von der Deutschen Bundesregierung entschieden werden sollten, während andere politische Bereiche gemeinsam innerhalb der Europäischen Union entschieden werden sollten. Sagen Sie mir bitte, welche der folgenden politischen Bereiche Ihrer Ansicht nach von der Deutschen Bundesregierung entschieden werden sollten und welche gemeinsam innerhalb der gesamten Europäischen Union entschieden werden sollten.

INT.: Bereiche einzeln vorlesen. Bei jedem Interview mit einem anderen Bereich beginnen. Immer für alle Bereiche abfragen.

	Entscheidungen durch die Bundes- regierung	Entscheidungen gemeinsam innerhalb der EU	weiß nicht	
	1	2	3	
... Verteidigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Umweltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Währungsfragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... humanitäre Hilfe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Gesundheits- und Sozialwesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Grundregeln für Rundfunk, Fernsehen und Presse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Kampf gegen Armut und soziale Ausgrenzung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Einwanderungspolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Kampf gegen Arbeitslosigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Landwirtschafts- und Fischereipolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Unterstützung wirtschaftlich schwacher Regionen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Bildungs- und Erziehungswesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Forschung in Wissenschaft und Technik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Informationen über die Europäische Union, ihre Politik und ihre Institutionen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Außenpolitik gegenüber Ländern außerhalb der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Kulturpolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Regelungen zum politischen Asyl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Kampf gegen Drogen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

**Q37**

Ich lese Ihnen nun einige Maßnahmen vor, die die Europäische Union ergreifen könnte. Sagen Sie mir bitte für jede dieser Maßnahmen, ob sie Ihrer Meinung nach vorrangig behandelt werden sollte oder nicht.

INT.: **Einzeln vorlesen.**

	vorrangig behandeln	nicht vorrangig behandeln	weiß nicht	
	1	2	3	
+ ... neue Mitgliedsländer aufnehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
+ ... mehr Bürgernähe in Europa erreichen, z.B. indem man die Bürger besser über die Europäische Union, ihre Politik und ihre Institutionen informiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	+
... die einheitliche Europäische Währung, den Euro, erfolgreich einführen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Armut und soziale Ausgrenzung bekämpfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Umweltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Verbraucher schützen und Produktqualität garantieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Kampf gegen Arbeitslosigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... die Institutionen der Europäischen Union und ihre Arbeitsweise reformieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... das organisierte Verbrechen und den Drogenhandel bekämpfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... die politische und diplomatische Bedeutung der Europäischen Union in der Welt betonen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Frieden und Sicherheit in Europa bewahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
+ ... die Rechte des einzelnen und den Respekt vor den Grundsätzen der Demokratie in Europa garantieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	+

**Q38**

Es haben sich ja mehrere Länder um die Mitgliedschaft in der Europäischen Union beworben. Sagen Sie mir bitte für jedes der folgenden Länder, ob Sie dafür oder dagegen wären, daß es Teil der Europäischen Union wird.

INT.: **Länder einzeln vorlesen.**

	dafür	dagegen	weiß nicht
	1	2	3
... Tschechien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Slowakei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Polen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Ungarn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Rumänien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Slowenien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Estland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Lettland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Litauen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Bulgarien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Zypern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Malta	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q39

Sagen Sie mir bitte für jedes der folgenden Kriterien, ob es Ihnen wichtig erscheint oder nicht, wenn es um die Entscheidung geht, ob ein bestimmtes Land in die Europäische Union aufgenommen werden sollte oder nicht.

INT.: Kriterien einzeln vorlesen.

	wichtig 1	nicht wichtig 2	weiß nicht 3	
+ ... das Land muß die Menschenrechte und die Grundsätze der Demokratie achten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	+
... sein wirtschaftlicher Entwicklungsstand sollte dem der anderen Mitgliedsländer nahekommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... es muß alles akzeptieren, was bereits beim Bau Europas beschlossen und in Kraft gesetzt wurde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... sein Beitritt sollte für die jetzigen Mitgliedsländer nicht zu kostspielig werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... es muß bereit sein, die Interessen der Europäischen Union über seine eigenen zu stellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... es muß das organisierte Verbrechen und den Drogenhandel bekämpfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... es muß die Umwelt schützen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... es muß in der Lage sein, seinen Anteil am Haushalt der Europäischen Union zu bezahlen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Q40

Wenn Sie jetzt einmal an die Erweiterung der Europäischen Union durch die Aufnahme neuer europäischer Länder denken, stimmen Sie dann den folgenden Aussagen eher zu oder eher nicht zu?

INT.: Aussagen einzeln vorlesen.

	stimme eher zu 1	stimme eher nicht zu 2	weiß nicht 3	
+ ... je mehr Mitgliedsländer die Europäische Union hat, desto mehr wird der Frieden und die Sicherheit in Europa garantiert sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	+
... die Erweiterung wird keine Zusatzkosten für die jetzigen Mitgliedsländer, wie z.B. Deutschland, bedeuten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... nach der Erweiterung durch neue Länder wird Deutschland eine weniger wichtige Rolle in Europa spielen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... je mehr Mitgliedsländer es gibt, desto höher wird die Arbeitslosigkeit in Deutschland sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... von jetzt an sollten künftige Mitgliedsländer finanzielle Hilfe von der Europäischen Union erhalten, um ihnen zu helfen, ihren Beitritt vorzubereiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... wenn erstmal neue Länder beigetreten sind, wird Deutschland weniger finanzielle Hilfe von der Europäischen Union erhalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... die einheitliche europäische Währung, der Euro, muß eingeführt sein, bevor neue Länder der Europäischen Union beitreten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... je mehr Mitgliedsländer die Europäische Union hat, desto wichtiger wird ihre Rolle in der Welt sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... die größere Zahl an Mitgliedsländern wird Europa kulturell bereichern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... die Europäische Union muß die Arbeitsweise ihrer Institutionen reformieren, bevor neue Mitgliedsländer aufgenommen werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

**Q41** Kommen wir nun zu einem anderen Thema, und zwar dem Europäischen Parlament. Können Sie sich erinnern, in letzter Zeit in Zeitungen, Zeitschriften, im Radio oder im Fernsehen irgend etwas über das Europäische Parlament gelesen oder gehört zu haben? Das ist die parlamentarische Versammlung der Europäischen Union.

- 1  ja                      2  nein                      3  weiß nicht

**Q42** Wie wichtig ist Ihrer Meinung nach die Rolle, die das Europäische Parlament heute im Leben der Europäischen Union spielt? Ist sie ...  
INT.: Vorlesen.

- 1  ... sehr wichtig,  
2  ... wichtig,  
3  ... nicht sehr wichtig oder  
4  ... überhaupt nicht wichtig?  
5  weiß nicht

**Q43** Möchten Sie persönlich, daß das Europäische Parlament eine wichtigere oder eine weniger wichtige Rolle spielt, als dies zur Zeit der Fall ist?

- 1  wichtigere Rolle  
2  weniger wichtige Rolle  
3  gleiche Rolle/sollte so bleiben (INT.: NUR falls spontan genannt!)  
4  weiß nicht

**Q44a** Die nächsten Wahlen zum Europäischen Parlament werden im Juni 1999 in jedem Mitgliedsland stattfinden. Haben Sie bei der letzten Wahl zum Europäischen Parlament im Juni 1994 gewählt?

**Q44b** Beabsichtigen Sie, bei den nächsten Wahlen zum Europäischen Parlament im Juni 1999 zu wählen?

	ja	nein	nicht zutreffend/ nicht wahlberechtigt	weiß nicht
	1	2	3	4
habe im Juni 1994 gewählt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
beabsichtige, im Juni 1999 zu wählen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q45** Meinen Sie, daß das Europäische Parlament Ihre Interessen als Bürger Europas schützt? Tut es dies ...  
INT.: Vorlesen.

- 1  ... sehr gut,  
2  ... ziemlich gut,  
3  ... ziemlich schlecht oder  
4  ... sehr schlecht?  
5  weiß nicht

**Q46** Sehen Sie sich bitte einmal diese Liste an. Sagen Sie mir bitte, welchem politischen Bereich oder welchen politischen Bereichen das Europäische Parlament Ihrer Meinung nach besondere Aufmerksamkeit schenken sollte, um Ihre Interessen zu verteidigen. Sie können maximal drei Bereiche auswählen.

INT.: Liste Q46 vorlegen. Maximal DREI Nennungen zulassen.

- |  |   |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Außen- und Sicherheitspolitik                   | 8 <input type="checkbox"/> Bildungs- und Kulturpolitik                            |
| 2 <input type="checkbox"/> Umweltschutz und Verbraucherschutz              | 9 <input type="checkbox"/> Forschung in Wissenschaft und Technik                  |
| 3 <input type="checkbox"/> Währungsfragen                                  | 10 <input type="checkbox"/> Kampf gegen Drogenhandel und Verbrechen, Kriminalität |
| 4 <input type="checkbox"/> Wirtschaftspolitik                              | 11 <input type="checkbox"/> Sozialpolitik   |
| 5 <input type="checkbox"/> Beschäftigung                                   | 12 <input type="checkbox"/> Einwanderungspolitik                                  |
| 6 <input type="checkbox"/> Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern, 3. Welt | 13 <input type="checkbox"/> Menschenrechte in der ganzen Welt                     |
| 7 <input type="checkbox"/> Kampf gegen Krebs und AIDS                      | 14 <input type="checkbox"/> weiß nicht  |



**Q47** Lassen Sie uns nun über ein anderes Thema sprechen, nämlich über Atommüll. Was meinen Sie: Wie gut sind Sie über Atommüll informiert?

INT.: Liste Q47 vorlegen. Nur EINE Nennung.

- 1  sehr gut informiert
- 2  ziemlich gut informiert
- 3  nicht sehr gut informiert
- 4  überhaupt nicht gut informiert
- 5  weiß nicht

**Q48** Welches Land der Europäischen Union produziert Ihrer Meinung nach am meisten Atommüll?

INT.: Liste Q48 vorlegen. Nur EINE Nennung.

- 1  Belgien
- 2  Dänemark
- 3  Deutschland
- 4  Griechenland
- 5  Spanien
- 6  Frankreich
- 7  Irland
- 8  Italien
- 9  Luxemburg
- 10  Niederlande
- 11  Portugal
- 12  Österreich
- 13  Schweden
- 14  Finnland
- 15  Großbritannien
- 16  weiß nicht

**Q49** Wieviel Atommüll wird Ihrer Meinung nach in der Europäischen Union durchschnittlich pro Einwohner und Jahr produziert?

INT.: Liste Q49 vorlegen. Nur EINE Nennung.

- 1  weniger als 1 Liter pro Einwohner und Jahr
- 2  zwischen 1 und 10 Litern pro Einwohner und Jahr
- 3  zwischen 11 und 100 Litern pro Einwohner und Jahr
- 4  mehr als 100 Liter pro Einwohner und Jahr
- 5  weiß nicht

**Q50** Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Aussagen, ob Sie sie für richtig oder falsch halten.

INT.: Aussagen einzeln vorlesen.

	richtig	falsch	weiß nicht
	1	2	3
... nur Atomkraftwerke produzieren Atommüll	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Atommüll wird von der gesamten Industrie produziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Krankenhäuser produzieren Atommüll	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... jede Herstellung oder Verwendung von radioaktivem Material verursacht Atommüll	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... es gibt verschiedene Arten von Atommüll	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... jeglicher Atommüll ist sehr gefährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q51a** Würden Sie sagen, daß Sie daran, wie mit Atommüll in Deutschland umgegangen wird, sehr interessiert sind, ziemlich interessiert, nicht sehr interessiert oder überhaupt nicht interessiert sind?

INT.: Skala Q51 vorlegen.

**Q51b** Und in anderen Ländern der Europäischen Union?

INT.: Skala Q51 liegt noch vor.

**Q51c** Und in den mittel- und osteuropäischen Ländern, die gern der Europäischen Union beitreten würden?

INT.: Skala Q51 liegt noch vor.

	sehr interessiert	ziemlich interessiert	nicht sehr interessiert	überhaupt nicht interessiert	weiß nicht
--	----------------------	--------------------------	-------------------------------	------------------------------------	---------------

	1	2	3	4	5
--	---	---	---	---	---

Q51a) in Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Q51b) in den anderen Ländern der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Q51c) in den mittel- und osteuropäischen Ländern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q52a** Und würden Sie sagen, daß Sie darüber, wie mit Atommüll in Deutschland umgegangen wird, sehr besorgt, ziemlich besorgt, nicht sehr besorgt oder überhaupt nicht besorgt sind?

INT.: Skala Q52 vorlegen.

**Q52b** Und in den anderen Ländern der Europäischen Union?

INT.: Skala Q52 liegt noch vor.

**Q52c** Und in den mittel- und osteuropäischen Ländern, die gerne der Europäischen Union beitreten würden?

INT.: Skala Q52 liegt noch vor.

	sehr besorgt	ziemlich besorgt	nicht sehr besorgt	überhaupt nicht besorgt	weiß nicht
--	-----------------	---------------------	-----------------------	-------------------------------	------------

	1	2	3	4	5
--	---	---	---	---	---

Q52a) in Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Q52b) in den anderen Ländern der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Q52c) in den mittel- und osteuropäischen Ländern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q53** Was wird Ihrer Meinung nach mit dem größten Teil des Atommülls gemacht, der in Deutschland produziert wird?

INT.: Liste Q53 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1  er wird ins Meer gekippt
- 2  er wird in flachen Gruben vergraben
- 3  er wird tief in der Erde vergraben
- 4  er wird in andere Länder transportiert
- 5  er wird zwischengelagert, bis eine endgültige Entscheidung über die Entsorgung getroffen worden ist
- 6  sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt)
- 7  weiß nicht

**Q54a** Wären Sie dafür oder dagegen, daß Deutschland den Atommüll eines anderen Landes der Europäischen Union lagert, wenn dieses Land bereit ist, dafür zu bezahlen?

**Q54b** Und wären Sie dafür oder dagegen, daß Deutschland den Atommüll eines anderen Landes der Europäischen Union verarbeitet, wenn dieses Land bereit ist, dafür zu bezahlen?

**Q54c** Und wären Sie dafür oder dagegen, daß Deutschland die Entsorgung des Atommülls eines anderen Landes der Europäischen Union übernimmt, wenn dieses Land bereit ist, dafür zu bezahlen?

	dafür	dagegen	weiß nicht
--	-------	---------	------------

	1	2	3
--	---	---	---

Q54a) lagern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Q54b) verarbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Q54c) Entsorgung übernehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q55** Ein unterirdisches Lager für hochradioaktiven Atommüll zu bauen, ist ein großes Projekt. Was sollte Ihrer Meinung nach aus wirtschaftlicher Sicht und unter Umweltaspekten getan werden?

INT.: Liste Q55 vorlegen UND vorlesen. Nur EINE Nennung.

- 1  Es sollten nur wenige unterirdische Lager gebaut werden. Zugang hierzu sollten diejenigen Länder der Europäischen Union erhalten, die bereit sind, dafür zu bezahlen
- 2  Jedes Land, das Atommüll produziert, sollte seine eigenen unterirdischen Lager haben
- 3  weiß nicht

**Q56** Bevor ein Lager für Atommüll gebaut wird, müssen verschiedene Verfahren durchlaufen werden. Sagen Sie mir bitte für jedes der folgenden Verfahren, ob es für Sie ziemlich wichtig oder ziemlich unwichtig ist ...

INT.: Punkte einzeln vorlesen.

	ziemlich wichtig	ziemlich unwichtig	weiß nicht
	1	2	3
... offen über die Wahl des Ortes, die technischen Details, usw. sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine genaue Studie über die Folgen für die Umwelt durchführen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Bevölkerung, die in der Nähe des ausgewählten Ortes wohnt, befragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... unabhängige Wissenschaftler befragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Umweltschutzverbände befragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... medizinische Experten befragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Bevölkerung auf dem Laufenden halten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q57** Wer sollte Ihrer Meinung nach dafür verantwortlich sein, eine Lösung für das Problem von Atommüll aus Atomkraftwerken zu entwickeln und umzusetzen? Sollte es...

INT.: Vorlesen. Nur EINE Nennung.

- 1  ... die heutige Generation oder
- 2  ... künftige Generationen sein?
- 3  beide (INT.: NUR falls spontan genannt)
- 4  weiß nicht

**Q58** Zur Zeit hat noch kein Land entschieden, wie es hochradioaktiven Atommüll entsorgen will. Glauben Sie, daß ...

INT.: Einzeln vorlesen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... dies zeigt, daß es keinen sicheren Weg gibt, wie man diesen Müll entsorgen kann?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dies einen negativen Einfluß auf das Image von Kernenergie hat?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dies zeigt, wie schwierig und politisch unbeliebt es ist, Entscheidungen über die Beseitigung jeglicher Art von Giftmüll zu treffen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dies beweist, daß alle Möglichkeiten und Risiken sorgfältig untersucht werden, bevor eine Entscheidung getroffen wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q59** Würde es Sie beruhigen oder nicht, wenn die Europäische Union Richtlinien für die Verarbeitung und Sicherheit von Atommüll festlegen würde?

- 1  ja, es würde mich beruhigen
- 2  nein, es würde mich nicht beruhigen
- 3  weiß nicht

**Q60** Welche Entfernung müßte für Sie persönlich mindestens zwischen Ihrem Wohnort und einem Ort liegen, an dem es Atommüll gibt?

INT.: Liste Q60 vorlegen. Nur EINE Nennung.

- |                            |                          |                            |  |
|----------------------------|--------------------------|----------------------------|--|
| 1 <input type="checkbox"/> | mindestens 1 Kilometer   | 5 <input type="checkbox"/> | mindestens 500 Kilometer                                     |
| 2 <input type="checkbox"/> | mindestens 10 Kilometer  | 6 <input type="checkbox"/> | mindestens 1000 Kilometer                                    |
| 3 <input type="checkbox"/> | mindestens 50 Kilometer  | 7 <input type="checkbox"/> | keine Mindestentfernung<br>(INT.: NUR falls spontan genannt) |
| 4 <input type="checkbox"/> | mindestens 100 Kilometer | 8 <input type="checkbox"/> | weiß nicht   |

**Q61** Wenn in der Nähe Ihres Wohnortes ein unterirdisches Lager für Atommüll gebaut würde, wären Sie dann über die folgenden Aspekte sehr besorgt, ziemlich besorgt, nicht sehr besorgt oder überhaupt nicht besorgt? Wie ist es mit...

INT.: Skala Q61 vorlegen und Aspekte einzeln vorlesen.

	sehr besorgt	ziemlich besorgt	nicht sehr besorgt	überhaupt nicht besorgt	weiß nicht
	1	2	3	4	5
... dem Transport des Mülls zum Lager	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dem Einfluß auf die Gesundheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dem Einfluß auf die unmittelbare Umwelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der langfristigen Sicherheit des Lagers, d.h. über die Jahrhunderte hinweg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Wahrscheinlichkeit, daß die Preise von Land und Häusern fallen werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q62a** Würden Sie gern leichteren Zugang zu Informationen darüber haben, wie in Deutschland mit Atommüll umgegangen wird?

Falls ja: Und woher hätten Sie gern diese Informationen?

INT.: Liste Q62 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich. Antworten unten im Schema eintragen.

**Q62b** Und würden Sie gern leichteren Zugang zu Informationen darüber haben, wie in den anderen Ländern der Europäischen Union mit Atommüll umgegangen wird?

Falls ja: Und woher hätten Sie gern diese Informationen?

INT.: Liste Q62 liegt noch vor. Mehrfachnennungen möglich. Antworten unten im Schema eintragen.

	Frage Q62a in Deutschland	Frage Q62b in anderen Ländern der EU
ja, von nationalen Behörden, die für die Verarbeitung und Entsorgung von Atommüll verantwortlich sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, von der Deutschen Bundesregierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, von Nicht-Regierungsorganisationen, wie z.B. Greenpeace, dem Bund für Umwelt- und Naturschutz (BUND), usw.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, von unabhängigen Wissenschaftlern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, von den Medien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, von Abteilungen der Europäischen Union, die für Umweltfragen zuständig sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, von denjenigen, die den Atommüll produzieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, von politischen Parteien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, woanders her (INT.: NUR falls spontan genannt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nein, ich möchte keinen leichteren Zugang zu diesen Informationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**D1** In der Politik spricht man von "links" und "rechts". Wie würden Sie persönlich Ihren politischen Standpunkt auf dieser Liste einordnen?

INT.: Liste D1 vorlegen; dem Befragten Zeit lassen, n i c h t beeinflussen: falls er zögert, zur Antwort ermutigen!

links					rechts				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1  verweigert 2  weiß nicht

**Fragen D2 bis D6 entfallen!**

**D7** Wie ist Ihr Familienstand?

1 <input type="checkbox"/>	ledig, ohne Partner im Haushalt	4 <input type="checkbox"/>	geschieden
2 <input type="checkbox"/>	verheiratet	5 <input type="checkbox"/>	getrennt lebend
3 <input type="checkbox"/>	unverheiratet zusammenlebend	6 <input type="checkbox"/>	verwitwet

**D8** Wie alt waren Sie, als Sie mit Ihrer Schul- bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben?

INT.: Genaues Alter eintragen. Falls Befragte(r) zur Zeit noch in der Ausbildung: "00" eintragen.

Jahre

**Frage D9 entfällt!**

**D10** INT.: Geschlecht eintragen:

1  männlich 2  weiblich

**D11** Darf ich fragen, wie alt Sie sind ?

Jahre

**D12** Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?

1 <input type="checkbox"/>	1 Person	6 <input type="checkbox"/>	6 Personen
2 <input type="checkbox"/>	2 Personen	7 <input type="checkbox"/>	7 Personen
3 <input type="checkbox"/>	3 Personen	8 <input type="checkbox"/>	8 Personen
4 <input type="checkbox"/>	4 Personen	9 <input type="checkbox"/>	9 Personen und mehr
5 <input type="checkbox"/>	5 Personen		

**D13** Wie viele Kinder unter 15 Jahren leben ständig in Ihrem Haushalt?

1 <input type="checkbox"/>	1 Kind	6 <input type="checkbox"/>	6 Kinder
2 <input type="checkbox"/>	2 Kinder	7 <input type="checkbox"/>	7 Kinder
3 <input type="checkbox"/>	3 Kinder	8 <input type="checkbox"/>	8 Kinder
4 <input type="checkbox"/>	4 Kinder	9 <input type="checkbox"/>	9 Kinder und mehr
5 <input type="checkbox"/>	5 Kinder	10 <input type="checkbox"/>	keine

**Frage D14 entfällt!**

**D15** Sind Sie persönlich berufstätig?

**Berufstätig**

- 1  voll berufstätig (einschließlich Auszubildende)
- 2  teilweise berufstätig (einschließlich Auszubildende)

**Nicht berufstätig**

- 3  zur Zeit arbeitslos
- 4  Rentner/ Pensionär/ Frührentner
- 5  Hausfrau/ Hausmann und verantwortlich für den Haushaltseinkauf und den Haushalt (ohne anderweitige Beschäftigung)
- 6  Schüler/ Student

**D16** Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus bzw. welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt?

INT.: Liste D16/D22 vorlegen. Genaue Berufsbezeichnung notieren UND unten ankreuzen.

**Selbständig**

- 1  Landwirt
- 2  Fischer
- 3  Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt usw.)
- 4  Ladenbesitzer, Handwerker, usw.
- 5  Selbständige Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilhaber)

**Angestellt**

- 6  Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Anwälte, Ärzte, Steuerberater, Architekten usw.)
- 7  Leitende Angestellte, Direktor oder Vorstandsmitglied

- 8  Mittlere Angestellte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter)
- 9  Sonstige Büroangestellte
- 10  Angestellte ohne Bürotätigkeit mit Schwerpunkt Reisetätigkeit (Vertreter, Fahrer)
- 11  Angestellte ohne Bürotätigkeit z. B. im Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester, Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann)
- 12  Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit
- 13  Facharbeiter
- 14  sonstige Arbeiter
- 15  nie berufstätig gewesen

**Fragen D17 bis D18 entfallen!**

**D19a** Sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die hauptsächlich für den Einkauf und den Haushalt zuständig ist?

- 1  ja
- 2  nein

**D19b** Und sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt?

- 1  ja → weiter mit Frage **D25**
- 2  nein → weiter mit Frage **D21**

**Frage D20 entfällt!**

**D21** Ist die Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt, berufstätig?

- | Berufstätig |                          | Nicht berufstätig                                    |  |
|-------------|--------------------------|--|--|
| 1           | <input type="checkbox"/> | voll berufstätig (einschließlich Auszubildende)      | 3 <input type="checkbox"/> zur Zeit arbeitslos   |
| 2           | <input type="checkbox"/> | teilweise berufstätig (einschließlich Auszubildende) | 4 <input type="checkbox"/> Rentner/ Pensionär/ Frührentner   |
|             |                          |  | 5 <input type="checkbox"/> Hausfrau/ Hausmann und verantwortlich für den Haushaltseinkauf und den Haushalt (ohne anderweitige Beschäftigung) |
|             |                          |  | 6 <input type="checkbox"/> Schüler/ Student  |

**D22** Welchen Beruf übt diese Person zur Zeit aus bzw. welchen Beruf hat sie zuletzt ausgeübt?

INT.: Liste D16/D22 vorlegen. Genaue Berufsbezeichnung notieren UND unten ankreuzen.

- | Selbständig       |                          |   |   |
|-------------------|--------------------------|---|---|
| 1                 | <input type="checkbox"/> | Landwirt  | 8 <input type="checkbox"/> Mittlere Angestellte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter)                                   |
| 2                 | <input type="checkbox"/> | Fischer   | 9 <input type="checkbox"/> Sonstige Büroangestellte   |
| 3                 | <input type="checkbox"/> | Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt usw.)                                     | 10 <input type="checkbox"/> Angestellte ohne Bürotätigkeit mit Schwerpunkt Reisetätigkeit (Vertreter, Fahrer)   |
| 4                 | <input type="checkbox"/> | Ladenbesitzer, Handwerker, usw.   | 11 <input type="checkbox"/> Angestellte ohne Bürotätigkeit z. B. im Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester, Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann) |
| 5                 | <input type="checkbox"/> | Selbständige Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilhaber)                                       | 12 <input type="checkbox"/> Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit  |
| <b>Angestellt</b> |                          |   | 13 <input type="checkbox"/> Facharbeiter  |
| 6                 | <input type="checkbox"/> | Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Anwälte, Ärzte, Steuerberater, Architekten usw.) | 14 <input type="checkbox"/> sonstige Arbeiter   |
| 7                 | <input type="checkbox"/> | Leitende Angestellte, Direktor oder Vorstandsmitglied   | 15 <input type="checkbox"/> nie berufstätig gewesen   |

**Fragen D23 bis D24 entfallen!**

AN ALLE

**D25** Würden Sie sagen, daß Sie in einer ländlichen Gegend, also auf dem Dorf, in einer Kleinstadt oder Mittelstadt oder in einer großen Stadt leben?

- 1  ländliche Gegend  
 2  Klein- oder Mittelstadt  
 3  große Stadt  
 4  weiß nicht

**D26** Betrachten Sie sich als einer Religionsgemeinschaft zugehörig? Wenn ja, welcher?

- 1  römisch-katholische Kirche  
 2  evangelische Kirche  
 3  orthodoxe Kirche  
 4  Juden  
 5  Muslime  
 6  Buddhisten  
 7  Hindu  
 8  Sonstige  
 9  keiner  
 10  weiß nicht

**D27** Wie häufig gehen Sie zum Gottesdienst? Mehrmals in der Woche, einmal in der Woche, einige Male im Jahr, einmal im Jahr oder seltener oder nie?

INT.: Nur EINE Nennung.

- 1  mehrmals in der Woche
- 2  einmal in der Woche
- 3  einige Male im Jahr
- 4  einmal im Jahr oder seltener
- 5  nie
- 6  weiß nicht

**Frage D28 entfällt!**

**D29** Um die Resultate dieser Umfrage für verschiedene Typen von Haushalten analysieren zu können, brauchen wir auch Informationen über das Einkommen dieses Haushalts pro Monat. Hier ist eine Liste mit Einkommensgruppen.

INT.: Liste D29 vorlegen.

Rechnen Sie dafür bitte zusammen: alle Einkommen aus Lohn, Gehalt, Selbständigkeit; alle Einkommen aus Renten, Pensionen und Versicherungen; alle öffentlichen Zuwendungen wie Kindergeld und Wohngeld und eventuelle Einkommen aus Vermietung und Verpachtung. Ihre Angaben werden selbstverständlich vollkommen anonym gehalten, so daß keinerlei Rückschlüsse auf Sie oder Ihren Haushalt möglich sind. Bitte nennen Sie mir auf dieser Liste den Buchstaben, der für das monatliche Bruttoeinkommen Ihres Haushalts zutrifft, das heißt vor dem Abzug von Steuern und Sozialabgaben.

- 1  **B** bis 1.500 DM
- 2  **T** 1.501 bis 1.750 DM
- 3  **P** 1.751 bis 2.000 DM
- 4  **F** 2.001 bis 2.250 DM
- 5  **E** 2.251 bis 2.500 DM
- 6  **H** 2.501 bis 2.750 DM
- 7  **L** 2.751 bis 3.000 DM
- 8  **N** 3.001 bis 3.500 DM
- 9  **R** 3.501 bis 4.000 DM
- 10  **M** 4.001 bis 4.500 DM
- 11  **S** 4.501 bis 5.000 DM
- 12  **K** 5.001 DM und mehr
- 13  verweigert
- 14  weiß nicht

**D30** Besitzen Sie privat ein Telefon?

- 1  ja
- 2  nein



**INTERVIEWERPROTOKOLL**

**ACHTUNG INTERVIEWER:**

Fragen P1 bis P5 sind nicht mehr abzufragen, aber unbedingt alle Angaben zur Interviewdurchführung eintragen:

**P1** Datum des Interviews:

Tag

Monat

**P2** Interviewbeginn (Uhrzeit)

Stunde

Minute

**P3** Interviewdauer (Minuten)

Minuten

**P4** Während des Interviews waren anwesend:

- 1  zwei Personen (Befragte(r) und Interviewer)
- 2  drei Personen

- 3  vier Personen
- 4  fünf Personen und mehr

**P5** Mitarbeit der/des Befragten

- 1  sehr gut
- 2  gut

- 3  mittel
- 4  schlecht

Die folgenden Fragen sind nicht vom Interviewer auszufüllen. Angaben werden vom Institut ausgefüllt.

**P6** Ortsgröße (BIK)

- 1  unter 2.000 Einwohner
- 2  2.000 bis unter 5.000 Einwohner
- 3  5.000 bis unter 20.000 Einwohner
- 4  20.000 bis unter 50.000 Einwohner

- 5  50.000 bis unter 100.000 Einwohner
- 6  100.000 bis unter 500.000 Einwohner
- 7  500.000 und mehr Einwohner

**P7**  Postleitzahl

**P8**  Pointnummer

Hiermit versichere ich, das Interview genau nach den Anweisungen des Instituts durchgeführt zu haben.



. 98

Datum des Interviews

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Interviewers

INTERVIEWER-NR. bitte auf der ersten Seite oben rechts eintragen!!